

Zweite Verhandlungsrunde: respektloses „Angebot“ der Arbeitgeber

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am heutigen Donnerstag, den 15. Februar 2024, hat die zweite Verhandlungsrunde zum TV-N Sachsen-Anhalt stattgefunden. Dabei mussten wir erneut ohne Ergebnis auseinandergehen.

Zu Beginn der Gespräche betonten die Arbeitgeber zunächst ihr Unverständnis über unseren starken und erfolgreichen Warnstreik am 2. Februar. Wir haben geantwortet, dass sie für die Streiks selbst verantwortlich sind. Unsere Forderungen waren seit dem 5. Dezember 2023 bekannt. Wer mehr als einen Monat später noch immer nicht in der Lage ist, ein Angebot vorzulegen, muss mit einer entsprechenden Reaktion leben.

Anschließend erläuterten die Arbeitgeber ihre Vorstellungen zur Zukunft der Tarifverträge und taten sich selbst schwer damit, von einem „Angebot“ zu sprechen. Dem stimmen wir zu. **Das Vorgelegte ist kein Angebot, sondern eine Respektlosigkeit.** Das drückte sich auch darin aus, dass die 5.000 Euro – die in Sachsen-Anhalt brutto jedes Jahr weniger verdient werden als in Sachsen – als verkraftbar und kein großes Problem bezeichnet wurden.

Konkret wurde Folgendes auf den Tisch gelegt:

- Erhöhung der Entgelte um 5 Prozent innerhalb von 3 Jahren (keine Erhöhung in 2024!)
- Inflationsausgleichszahlung in Höhe von 2.000 Euro in 2024
- Einführung eines Samstagszuschlages in Höhe von 10 Prozent ab 16 Uhr
- Erhöhung der Entschädigung für geteilte Dienste von 8 Euro auf 10 Euro
- Erhöhung der Schicht- und Wechselschichtzulage analog der Entgelterhöhung (5 Prozent in 3 Jahren)

Verhandlungen über einen Sockelbetrag oder die Anrechnung der Pausenzeiten in die Arbeitszeit lehnen die Arbeitgeber ab. **Stattdessen wollen sie in den Krankengeldzuschuss eingreifen, Teilen der Belegschaft die Wechselschichtzulage streichen und den Kündigungsschutz aushöhlen.**

Das wurde von uns entschieden und unter deutlichem Protest zurückgewiesen. Mit den vorliegenden Zahlen würden wir weder die Inflation ausgleichen noch die Lohnlücke zu anderen Bundesländern – wie bspw. Sachsen – schließen. Dabei brauchen wir dringend eine spürbare Aufwertung unserer Einkommen und wir brauchen Entlastung – JETZT!

Offenbar haben die Arbeitgeber das nicht verstanden. Es liegt nun an uns, den Druck zu erhöhen und deutlich zu machen, dass wir ein faires, respektvolles und verhandelbares Angebot erwarten. Darauf bereiten wir uns vor und dafür brauchen wir jede und jeden. Denn zusammen geht mehr! Bist du dabei?

Wenn du zukünftig keine Informationen mehr verpassen möchtest, dann folge gerne unserem Info-Kanal auf Telegram. Scanne dafür am besten den QR-Code.



**Info-Kanal TV-N
Sachsen-Anhalt**



Jetzt Mitglied werden!

TARIF INFO

Tarifrunde powered by

ver.di

Gute Gründe, dabei zu sein:

Ohne Gewerkschaften sähe die Welt heute anders aus. Viele Arbeits- und Lebensbedingungen, die inzwischen selbstverständlich sind, haben Gewerkschaften durchgesetzt – diese Bedingungen wollen wir sichern und weiterentwickeln. Dazu brauchen wir ein starkes Fundament von Mitgliedern, dazu brauchen wir auch dich. Und ver.di ist demokratisch: Wer mitbestimmen will, wo es langgeht, kann sich aktiv einbringen.

Rechtsberatung und Rechtsschutz

Rechtsberatung wird bei ver.di großgeschrieben. Egal, ob Arbeits- oder Sozialrecht: Mitglieder finden kompetente Ansprechpersonen. Und sollte es zu Konflikten kommen, bieten Fachjurist*innen neben der Beratung auch einen umfassenden und kostenlosen Rechtsschutz an – natürlich nur für Mitglieder.

GUV-FAKULTA

Nur Gewerkschaftsmitglieder können Mitglied der GUV-FAKULTA werden, die bei berufsbedingten Schadensfällen finanzielle Unterstützung und Rechtsschutz im Zivil- und Strafverfahren leistet. Gerade für Verkehrsbeschäftigte eine wichtige Absicherung (nur 24 Euro Beitrag pro Jahr): guv-fakulta.de

Beitrittserklärung Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Vertragsdaten

Titel Vorname Name
Straße Hausnummer
Land/PLZ Wohnort

Beschäftigungsdaten

Arbeiter*in Beamter*in erwerbslos
 Angestellte*r Selbständige*r
 Vollzeit Teilzeit Anzahl Wochenstunden:
 Auszubildende*r/Volontär*in/Referendar*in
 Schüler*in/Student*in (ohne Arbeitseinkommen) bis
 Praktikant*in Dual Studierende*r Sonstiges
 ich bin Meister*in/Techniker*in/Ingenieur*in
Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
Straße Hausnummer

SEPA-Lastschriftmandat

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
Gläubiger-Identifikationsnummer: DE612220000101497
Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC IBAN

Ort, Datum und Unterschrift

Staatsangehörigkeit
Telefon
E-Mail
PLZ Ort
Branche
ausgeübte Tätigkeit
monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe
€
Monatsbeitrag in Euro

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

Zahlungsweise

monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Titel/Vorname/Name Kontoinhaber*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer
PLZ/Ort

Ich möchte Mitglied werden ab

Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Ich wurde geworben durch:

Name Werber*in

Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

Datenschutzhinweise

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an¹⁾ und nehme die Datenschutzhinweise zur Kenntnis.

Ort, Datum und Unterschrift



¹⁾ nichtzutreffendes bitte streichen

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!

Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

Ort, Datum und Unterschrift